



Formular Informationspflichten

Erhebung von personenbezogenen Daten gem. Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO

Der Schutz Ihrer und der Daten Ihres Kindes genießen in unserer Schule einen hohen Stellenwert. Die Grundschule Oberleichtersbach verarbeitet daher personenbezogene Angaben im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und den einschlägigen bereichsspezifischen Regelungen. Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie im Interesse eines transparenten Verwaltungshandelns über die Einzelheiten der Erhebung und weiteren Verwendung Ihrer Daten und die Ihres Kindes.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Verarbeitung von personenbezogenen Daten in Zusammenhang mit dem Schulbetrieb und dem gesetzlichen Bildungs- und Erziehungsauftrag.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Grundschule Oberleichtersbach, vertreten durch die Schulleitung Frau Sabine Oschmann-Hockgeiger, Schulstraße 11, 97789 Oberleichtersbach, E-Mail: volksschule.oberleichtersbach@t-online.de; Tel. 09741 3103.

3. Kontaktdaten des/der behördlichen Datenschutzbeauftragten

Herr Volker Eck, Mittelschule Hammelburg, Friedrich-Müller-Str. 19, 97762 Hammelburg, E-Mail: datenschutz.schulen@kg.de, Tel. 09732 78546200.

Zuständig für den Datenschutz innerhalb der Schule

Frau Kirsten Gerbig, Schulstraße 11, 97789 Oberleichtersbach, E-Mail: gerbig.OL@web.de, Tel. 09741 3103.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Verarbeitung von personenbezogenen Daten zum Zwecke der Erfüllung des gesetzlichen Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schule gem. Art. 1, 2, Art. 85 BayEUG.

Ihre bzw. die Daten Ihres Kindes werden dabei verarbeitet

- zur Wahrung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 Buchst. e, Abs. 3 Satz 1 Buchst. b DSGVO; Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) i. V. m. Art. 31 Bayerisches Erziehungs- und Unterrichtsgesetz (BayEUG))
- auf vertraglicher Basis bzw. im Zusammenhang mit der Anbahnung eines Vertragsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO) sowie
- mit Ihrer freiwilligen Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

- Personalien sowie die Daten des Kindes
- soweit erforderlich Personalien der Eltern
- Kontaktdaten
- Geburtsdaten
- Angaben zu relevanten Erkrankungen des Kindes

6. Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Die Daten werden an Dritte nur weitergegeben, wenn

- dies zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung erforderlich ist oder
- hierdurch eine abgeschlossene Vereinbarung umgesetzt wird oder
- Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt haben.

Soweit zutreffend, werden die Daten übermittelt an

- andere staatliche Stellen, soweit diese mit der Angelegenheit zu befassen sind

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

(= außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes)

Eine Übermittlung an ein Drittland findet nicht statt.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationsfristen für die Wahrnehmung der unter Ziffer 4. genannten Angaben sowie für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke notwendig ist (Art. 17 Abs. 1 Buchst. a DSGVO).

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten bzw. die personenbezogenen Daten Ihres Kindes verarbeitet, haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person bzw. zur Person Ihres Kindes gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch u. a. dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).

Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie bzw. Ihr Kind betreffender personenbezogener Daten durch uns jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verarbeiten wir in der Folge diese personenbezogenen Daten nicht mehr.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Ferner steht Ihnen bei Erteilung einer Einwilligung oder bei Vorliegen eines Vertrages zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten mithilfe automatisierter Verfahren ggf. ein Recht auf Übertragung der Daten an Sie oder an einen anderen datenschutzrechtlich Verantwortlichen zu (Art. 20 DSGVO).

Soweit Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Grundschule Oberleichtersbach, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Ferner besteht ein Beschwerderecht bei dem/der Landesbeauftragten für den Datenschutz in Bayern, Anschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de, Tel. 089 212672-0.

10. Information bei späterer Zweckänderung

Sollte sich zu einem späteren Zeitpunkt ein Bedarf ergeben, dass Ihre personenbezogenen Daten bzw. die Ihres Kindes für den gleichen Zweck, der bei der Erhebung angegeben wurde, an weitere Dritte zu übermitteln sind, bedarf es hierzu keiner gesonderten Information.

11. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Wahrnehmung der in Ziffer 4 benannten Aufgaben erforderlich und rechtliche Pflicht.